

ALX Uranium: Explorationspläne für Perch Lake und Hook-Carter

09.08.2016 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 9. August 2016 - [ALX Uranium Corp.](#) (ALX oder das Unternehmen) (TSXv: AL; FWB: 6LLN; OTCQX: ALXEF) freut sich, hiermit über den aktuellen Stand der Exploration in den Konzessionsgebieten Perch und Hook-Carter zu berichten. Die Konzessionsgebiete befinden sich im Athabasca-Becken in der kanadischen Provinz Saskatchewan.

Konzessionsgebiet Perch

Das Konzessionsgebiet Perch besteht aus einer Rohstoffkonzession mit einer Gesamtfläche von 1.682 Hektar (4.156 Acres) und erstreckt sich entlang der nordöstlichen Randzone des Athabasca-Beckens (siehe Abbildung 1). Das Konzessionsgebiet liegt rund 65 km östlich der Ortschaft Stony Rapids (Saskatchewan). Der Rand des Athabasca-Beckens verläuft mitten durch das Konzessionsgebiet, sodass der nördliche Anteil des Konzessionsgebiets von Grundgestein unterlagert wird und der südliche Anteil des Konzessionsgebiets von Standstein der Athabasca-Gruppe bedeckt ist. Die Uranziele innerhalb des Konzessionsgebiets befinden sich somit in geringer Tiefe. Eine 4 km lange Leitstruktur mit entsprechend geringen Magnetfeldwerten verläuft in Nordost-Südwest-Richtung quer durch das Zentrum des Konzessionsgebiets.

Mitte August soll eine bodengestützte Schwerkraftmessung mit rund 470 Messstationen eingeleitet werden. Die Schwerkraftmessung setzt sich aus vierundzwanzig (24) in Nordwest-Südost-Richtung senkrecht auf die Leitstruktur verlaufenden Linien von je 900 Metern Länge zusammen. Die Linien sind in 100-Meter-Abständen angelegt, wobei alle 50 Meter eine Messstation eingerichtet ist. Das mit der Schwerkraftmessung betraute Team wird in der nahegelegenen Ortschaft Stony Rapids untergebracht und ein in Stony Rapids stationierter Helikopter wird für die Transporte in das Konzessionsgebiet eingesetzt.

Konzessionsgebiet Hook-Carter

Das im Bergbaulager Patterson Lake South (PLS) liegende Konzessionsgebiet Hook-Carter setzt sich aus vierundzwanzig Rohstoffkonzessionen mit einer Grundfläche von rund 16.458 Hektar (40.668 Acres) zusammen und umfasst die nordöstlichen Ausläufer von drei bekannten Leittrends:

- a) den Patterson Lake Corridor,
- b) den Derkson Corridor und
- c) den Carter Corridor.

Das Konzessionsgebiet erstreckt sich entlang dieser Leittrends, zwischen den ertragreichen Lagerstätten der Region PLS im Südwesten und dem jüngsten Konzessionserwerb der [Cameco Corp.](#) im Nordosten (siehe ALX-Pressemeldung vom 25. Februar 2016).

Seit 2012 wurden mindestens sieben einzigartige Uranlagerstätten und Uranvorkommen entlang des Patterson Lake Corridor entdeckt (siehe Abbildung 2):

- a) die Lagerstätte Triple R bzw. die Zonen R1620E, R600W und R840W ([Fission Uranium Corp.](#));
- b) die Lagerstätte Arrow und die Zone Bow ([NexGen Energy Ltd.](#)); sowie
- c) die Zone Spitfire ([Purepoint Uranium Group Inc.](#), [Cameco Corp.](#), AREVA Resources Canada Inc.).

Die jüngsten Entdeckungen liegen auf einem rund 14 km langen Teilstück des Patterson Lake Corridor und damit in einer Entfernung zwischen 8,5 und 22 km südwestlich des unternehmenseigenen Konzessionsgebiets Hook-Carter. Bis dato wurden im Rahmen der Explorationsaktivitäten im Bereich des Patterson Lake Corridor in erster Linie im Grundgestein eingebettete Uranmineralisierungen aufgefunden, die mit geophysikalischen Anomalien (geringe Schwerkraft, geringer Widerstand), elektromagnetischen (EM) Leitstrukturen und in einigen Fällen mit ausgeprägten geochemischen Radon-Anomalien assoziiert sind. Diese Strukturen liefern einen einzigartigen Kontext, der bei den weiteren Explorationsaktivitäten in der Region von großem Nutzen sein kann.

Frühere Explorationen im Konzessionsgebiet Hook-Carter - darunter geophysikalische Flugmessungen

(Schwerkraftmessungen, Magnetfeldmessungen, MegaTEM und VTEM) und bodengestützte Widerstandsmessungen - haben bestätigt, dass der Patterson Lake Corridor in nordöstlicher Richtung mindestens 12,7 km quer über das Konzessionsgebiet verläuft. Im Jahr 2014 wurde von Condor Consulting Inc. (Condor) aus Lakewood (Colorado) eine geophysikalische Modellierung für drei Leitstrukturen entlang eines kleinen Teilabschnitts des Patterson Lake Corridor durchgeführt. Laut Empfehlung sollten fünf Bohrungen zur Erkundung der Leitstrukturen absolviert werden. Die Tiefe bis zur Athabasca-Diskordanz wird in diesem Bereich auf zwischen 320 und 500 Meter geschätzt.

Im Osten zieht der Derkson Corridor auf einer Streichenlänge von 5,8 km durch das Konzessionsgebiet Hook-Carter. Dieser Explorationskorridor wurde mit der historischen Bohrung DER-04 rund 4,5 km südlich des Konzessionsgebiets Hook-Carter durchschnitten, wo in einem Bereich von 2,5 Meter im Grundgestein eine Mineralisierung mit 0,24 % Urangehalt und 1,35 % Nickelgehalt etwa fünf Meter unterhalb der Diskordanz gefunden wurde. Der Derkson Corridor wurde im Bereich des Konzessionsgebiets bereits früher anhand von geophysikalischen Flugmessungen (Schwerkraftmessungen, Magnetfeldmessungen, MegaTEM und VTEM) sowie bodengestützten Widerstandsmessungen und TDEM-Messungen exploriert. Condor hat ähnliche geophysikalische Modelle ausgearbeitet und basierend darauf fünf Bohrziele ausgewählt, wo die Tiefe bis zur Athabasca-Diskordanz auf zwischen 350 und 470 Meter geschätzt wird.

Der westlich gelegene Carter Corridor wurde in der Vergangenheit nur in geringem Ausmaß exploriert (u.a. anhand von luftgestützten MegaTEM- und VTEM-Messungen). Das Konzessionsgebiet Hook-Carter erstreckt sich über zwei voneinander getrennte Teilbereiche des Carter Corridor, mit einer Streichenausdehnung von jeweils rund 2 km.

Explorationsaktivitäten 2016

Discovery Intl Geophysics Inc. hat vor kurzem im Auftrag von ALX gemeinsam mit Gap GeoPhysics Australia Pty Limited im Bereich des Patterson Corridor und Carter Corridor auf dem Konzessionsgebiet Hook-Carter erweiterte geophysikalische Messungen durchgeführt, wobei luftgestützte und bodengestützte Messungen kombiniert wurden (HeliSAM TEM) (siehe ALX-Pressemeldung vom 23. März 2016). Die helikoptergestützte Messung erfolgte mit Hilfe eines Transienten-Elektrizität-(TEM)-Empfängers auf 100 Meter auseinander liegenden Messlinien und erstreckte sich über zwei ausgedehnte Bereiche zwischen 3,8 km Länge x 1,9 km Breite (Zone W1/W2) und 2,3 km Länge x 1,9 km Breite (Zone A1). Die HeliSAM-TEM-Messung umfasste insgesamt 115 Streckenkilometer.

Darüber hinaus hat Peridot Geoscience Ltd. (PGL) aus Ottawa (Ontario) vor kurzem eine multimediale, geochemische Prüfung des Konzessionsgebiets Hook-Carter durchgeführt. Dabei wurde die Verteilung von geochemischen und radiochemischen Signaturen, wie sie für Uranmineralisierungsprozesse typisch sind, mit lithostrukturellen Merkmalen verglichen, um anomale Zonen innerhalb des Konzessionsgebiets Hook Lake-Carter aufzufinden. Die Verteilung der geochemischen und radiometrischen Uranmineralisierungssignaturen in Relation zum geophysikalischen und topographischen Umfeld wurde ebenfalls überprüft, um eine Prioritätenreihung der Zielzonen innerhalb des Konzessionsgebiets Hook-Carter vornehmen zu können. Drei spezifische Zonen wurden als bevorzugte Ziele für Folgeuntersuchungen ermittelt: HKC-A, HKC-B und HKC-C (siehe Abbildung 3).

Die Zonen HKC-A und HKC-B erstrecken sich entlang des Patterson Lake Corridor. Beide Zonen befinden sich am augenscheinlichen Schnittpunkt von in nord-nordöstlicher Richtung verlaufenden radiometrischen Trends und einer diese im Winkel von 120° durchschneidenden Struktur. Eine Zielzone, die im Rahmen eines Analyseberichts von Condor 2014 unter Bezugnahme auf Datenmaterial aus einem 2006 absolvierten EM-Messflugs (MegaTEM und VTEM) definiert wurde, befindet sich innerhalb der HKC-A-Anomalie.

Zone HKC-C erstreckt sich entlang des Derkson Corridor. Die Zone weist unweit des historischen Bohrlochs HK-005 radiometrische Uran- und Thoriumanomalien sowie im oberen Bereich der früheren Bohrungen EHK-001 und -002 geochemische Anomalien auf. Hier handelt es sich um eine der Zielzonen, die ursprünglich von Condor für Bohrungen vorgeschlagen wurde.

ALX hat die Absicht, vor den Bohrungen Schwerkraftmessungen in diesen drei Zonen durchzuführen, um entsprechende Ziele zu definieren und zu fixieren. Je nach Witterungsverhältnissen, von denen letztlich der Zugang und die Bohrungen abhängen, sollen bis zu zwei Bohrungen absolviert werden, um eine Gruppe von Zielen entlang des Patterson Corridor zu untersuchen. Darüber hinaus sind ein bis zwei zusätzliche Bohrungen zur Erkundung von Zielen entlang des Derkson Corridor geplant.

Konzessionsgebiet Mikwam

Galena International Resources Inc. (Galena) hat mit ALX eine Absichtserklärung zum Erwerb sämtlicher

Rechte am Goldkonzessionsgebiet Mikwam erworben. Galena bezahlt ALX als Gegenleistung für den Erwerb des Konzessionsgebiets einen Barbetrag in Höhe von 20.000 CAD und überschreibt ALX 2.000.000 Galena-Stammaktien. Darüber hinaus gewährt Galena ALX bei Abschluss der Akquisition eine Beteiligungsgebühr (NSR-Gebühr), die 0,5 % des Nettoertrags aus dem Hüttenbetrieb (Net Smelter Return/NSR) des Konzessionsgebiets entspricht. Galena ist berechtigt, jederzeit die Hälfte der NSR-Gebühr (0,25 %) von ALX für einen Barbetrag von 1.000.000 CAD zurückzukaufen.

Der Abschluss dieser Transaktion ist an die Durchführung eines Due-Diligence-Verfahrens, die Vorlage von Abschlussberichten und die Genehmigung der Börsenaufsicht der TSX Venture Exchange gebunden.

NI 43-101-konforme Veröffentlichung

Die in dieser Pressemeldung enthaltenen Fachinformationen wurden von Sierd Eriks, P.Geo., VP Exploration, in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger gemäß den kanadischen Regulierungsbestimmungen der Vorschrift National Instrument 43-101 erstellt bzw. geprüft.

Über ALX Uranium Corp.

[ALX Uranium Corp.](#) wurde im Zuge der Zusammenlegung der Unternehmen [Lakeland Resources Inc.](#) und [Alpha Exploration Inc.](#) gegründet und hat seinen Firmensitz in Vancouver. Die Stammaktien des Unternehmens werden an der TSX Venture Exchange unter dem Börsensymbol AL, an der Frankfurter Börse unter dem Börsensymbol 6LLN und im OTCQX-Markt der USA unter dem Symbol ALXEF gehandelt. ALX exploriert derzeit eine Reihe von Konzessionsgebieten im Frühstadium. Die technischen Berichte zu mehreren Konzessionsgebieten, die vom Unternehmen aktiv betriebenen werden, sind auf der SEDAR-Website (www.sedar.com) nachzulesen. ALX prüft kontinuierlich und proaktiv die sich bietenden Möglichkeiten für eine Beteiligung an neuen Konzessionsgebieten durch Abstecken, Joint Ventures oder Übernahmen.

Nähere Informationen erhalten Sie auf der Website des Unternehmens unter www.alxuranium.com oder über Roger Leschuk, Corporate Communications (Tel: 604.681.1568 bzw. 1.877.377.6222 (gebührenfrei), E-Mail: rleschuk@alxuranium.com).

Für das Board of Directors: ALX Uranium Corp.

Jonathan Armes, Jonathan Armes
President, CEO & Director

Mobil: 416.708.0243
Tel: 604.681.1568
Tel: 1.877.377.6222 (gebührenfrei)
E-Mail: jarmes@alxuranium.com

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN: Aussagen in diesem Dokument, die nicht ausschließlich historischer Natur sind, gelten als zukunftsgerichtete Aussagen und enthalten auch Aussagen, die sich auf Annahmen, Pläne, Erwartungen oder Absichten für die Zukunft beziehen. Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemeldung beinhalten beispielsweise, jedoch nicht darauf beschränkt, Bezugnahmen auf Berichte über den Standort von Leitstrukturen; Hinweise zur möglichen Durchführung von Widerstands- und Schwerkraftmessungen; Bezugnahmen auf zukünftige Explorations in diesem Gebiet; und den Abschluss von bis zu zwei Bohrungen zur Erkundung der Ziele. Es muss darauf hingewiesen werden, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens erheblich von jenen unterscheiden könnten, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht werden. Zu den Risiken und Ungewissheiten zählen unter anderem auch wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, behördliche, umwelttechnische und technologische Faktoren, welche die Betriebstätigkeit sowie die Märkte, Produkte und Preise des Unternehmens beeinflussen könnten. Zu den Gründen für eine mögliche deutliche Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse zählen: die Fehlinterpretation von Datenmaterial; Nichtverfügbarkeit von benötigten Maschinen und Anlagen bzw. Arbeitskräften; Nichtverfügbarkeit von finanziellen Mitteln zur Durchführung der geplanten Explorations- und Erschließungsarbeiten; keine Erteilung einer Bohrlizenz; Wittereinflüsse, logistische Probleme oder Gefahren, die eine Exploration verhindern; Gebrechen oder Ausfälle bei Geräten und Anlagen; keine genaue und detaillierte Datenanalyse; die von uns oder anderen ermittelten Ergebnisse

an bestimmten Orten lassen sich nicht auf größere Bereiche des Konzessionsgebiets übertragen; kein (zeitgerechter) Abschluss der Umweltverträglichkeitsprüfungen; Marktpreise, die keine kommerzielle Produktion zu vertretbaren Kosten erlauben; trotz vielversprechender Datenlage gibt es in unseren Konzessionsgebieten keine wirtschaftlich förderbare Mineralisierung.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/296732-ALX-Uranium--Explorationsplaene-fuer-Perch-Lake-und-Hook-Carter.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).